

Ätna-Ausbruch: Urlaub auf Sizilien trotz Lava und Asche möglich!

Ätna-Ausbruch auf Sizilien: Flugbetrieb in Catania regulär,
aber Reisende sollten Flüge prüfen und
Sicherheitsanweisungen befolgen.



Catania, Italien - Der Ätna auf Sizilien ist wieder aktiv. Seit dem Montagmorgen spuckt Europas größter aktiver Vulkan Lava und Asche und sorgt somit für Besorgnis unter Reisenden. Der Ausbruch erfolgt zur Hauptreisezeit, was Fragen zur Sicherheit des Italienurlaubs aufwirft. Obwohl der Flugverkehr am **Flughafen Catania-Fontanarossa** vorübergehend als gefährdet gilt, läuft der reguläre Betrieb weiter, jedoch sind kurzfristige Ausfälle nicht auszuschließen.

Am Flughafen Catania wurde zunächst die Alarmstufe Rot ausgerufen, diese wurde jedoch später auf Orange herabgestuft. Reisende seien dringend angehalten, den Status ihrer Flüge regelmäßig zu überprüfen und mit ihren Fluggesellschaften in

Kontakt zu bleiben. Die Vulkanasche kann Triebwerke beschädigen, was potenzielle Komplikationen mit sich bringt.

Aktuelle Situation am Flughafen

Den internationalen Flughafen Catania betrifft die Schließung aufgrund von Lava- und Aschewolken jedoch nicht dauerhaft, da er in der Regel innerhalb weniger Stunden nach einer Eruption wieder geöffnet wird. Der Flughafen Palermo, der sich 200 Kilometer vom Ätna entfernt befindet, bleibt von den Ausbrüchen unberührt und wird als Ausweichflughafen genutzt. Auch Verbindungen über Rom, Mailand oder Neapel bleiben problemlos.

Für Reisende, die bei ihrem Aufenthalt in Sizilien an geführten Touren zum Ätna interessiert sind, ist es wichtig, nur mit zertifizierten Veranstaltern zu buchen. Sicherheit steht an oberster Stelle, weshalb die Anweisungen vor Ort strikt befolgt werden sollten. Trotz der aktuellen Eruption gibt es keine generelle Reisewarnung für Sizilien.

Reisen und Sicherheit

Die Region hat über Jahrhunderte hinweg gelernt, mit dem Vulkan zu leben. Die letzten signifikanten Ausbrüche erreichten seit dem 19. Jahrhundert keine nahegelegenen Städte mehr. Trotz der Aktivität des Ätna, die durch das italienische Institut für Geophysik und Vulkanologie (INGV) dokumentiert wird, ist es weiterhin als sicher angesehen, nach Sizilien zu reisen. Die meisten Hotels und Unterkünfte in der Region sind geöffnet.

Besonders während der Eruption ist es ratsam, bei heißem Wetter Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, wie ausreichend Wasser zu trinken und sich im Schatten aufzuhalten. Zu erwähnen bleibt, dass die Region seit Anfang Mai bereits mehrere Eruptionen verzeichnet hat und nun erneut eine Phase verstärkter explosiver Aktivität erlebt, während die Rauchwolken derzeit west-südwestlich abziehen könnten.

Die aktuellen Umstände fordern von Reisenden erhöhte Aufmerksamkeit und Vorbereitung, jedoch bleibt der Ätna für viele ein faszinierendes Ziel, das aufgrund seiner Schönheit und Dynamik jährlich zahlreiche Touristen anzieht. Wie die Berichterstattung von **fr.de** verdeutlicht, sollten Urlauber jedoch stets informiert und vorsichtig bleiben.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe
Ursache	Ausbruch eines Vulkans
Ort	Catania, Italien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vienna.at• de.euronews.com• www.fr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at